Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **27 (1940)**

Heft 11

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

für einen besseren Platz weiter zu bearbeiten; die fünf übrigen Projekte werden mit je 1000 Fr. entschädigt.

IV. Direkte Aufträge

Das Porträt des Gelehrten Dr. Fritz Sarasin von Maler Karl Dick wird angenommen und mit 1500 Fr. honoriert. Für die zu schaffende Basler Künstlermappe haben Maria La Roche SWB und Paul Camenisch je eine Lithographie angefertigt. Beide Künstler erhalten nach Ablieferung von je 100 signierten Abzügen je 800 Fr. Die Ausführung von zwei direkten Wandbildaufträgen musste infolge der Mobilisation verschoben werden.

BERN. Gewerbeschule. Ausschmückung der Treppenhäuser. Das Preisgericht, bestehend aus den Herren Raaflaub, Gemeinderat; H. Brechbühler, Arch. BSA, Bern; Stadtbaumeister Hiller BSA, Bern; den Kunstmalern A. Blailé, Neuenburg; A. Giacometti, Zürich; Suzanne Schwob, Bern; L. Steck, Bern; A. Tièche, Bern, ist in diesem Wettbewerb zu folgendem Ergebnis gekommen: 1. Rang und Ausführung (kein Barpreis): A. Neuenschwander, Brig und M. Frey-Surbek, Bern; 2. Rang (1000 Fr.): F. Giauque SWB, Ligerz; 3. Rang (800 Fr.): H. Fischer SWB, Küsnacht (Zch.); 4. Rang (700 Fr.): A. Lindegger, Bern; 5. Rang ex aequo (je 600 Fr.): M. Huber, Bern und S. Fuhrer, Bern; 6. Rang (500 Fr.): C. Bieri SWB, Bern. Den Verfassern von vier weitern Entwürfen wird eine Entschädigung von je 350 Fr. zugesprochen.

WINTERTHUR. Freiplastik beim Technikum. Das Preisgericht, bestehend aus den Herren Reg.-Rat Dr. P. Corrodi, Baudirektor, als Präsident; Reg.-Rat Dr. K. Hafner, Erziehungsdirektor; Kantonsbaumeister H. Peter BSA, Zürich; die Künstler A. Giacometti, Zürich, H. Hubacher SWB, Zürich, L. Jaggi, Genf, O. Roos, Riehen und Dr. H. Frey, Sekretär der Baudirektion; Ersatzmänner: F. Metzger, Arch. BSA, Zürich und J. Probst, Bildhauer, Peney-Dessus, hat in diesem Wettbewerb folgenden Entscheid gefällt: 1. Rang und Ausführung: O. Müller SWB, Zürich; 2. Rang (1000 Fr.): L. Conne, Zürich; 3. Rang (850 Fr.): L. Zanini, Zürich; 4. Rang (700 Fr.): E. Stanzani, Zürich; 5. Rang (500 Fr.): Hildi Hess, Zürich; 6. Rang (400 Fr.): H. Aeschbacher, Zürich. Das Preisgericht hat ferner vier weitere Projekte mit je 200 Fr. und fünf mit je 150 Fr. ausgezeichnet.

ZÜRICH. Bemalung des Erfrischungsraumes im Hallenbad. Das Preisgericht, bestehend aus den Herren Stadt-